

Energie und Heil-Kraft von Kristallen

VON SABINE BARTH-HÖFNER



© Privat

Von Kindheit an faszinieren mich Kristalle: deren Schönheit, die Farbvielfalt, die Präzision der Formen und die Heilwirkungen. Ich studierte Mineralogie und lernte die inneren Welten der Kristalle kennen und die Gesetze, nach denen sie sich bilden und auskristallisieren. Wir erfuhren, wie man künstliche Kristalle züchtet und wie man Kristalle für technische Anwendungen einsetzt.

Danach promovierte ich am Deutschen Museum fünf Jahre lang über den sogenannten „Piezoelektrischen Effekt“, hauptsächlich von Bergkristall in seiner technischen Anwendung und historischen Entwicklung. Je tiefer ich in dieses Thema einstieg, desto mehr lernte ich das Wesen des Bergkristalls kennen und schätzen. Seine Vielfältigkeit und Vielschichtigkeit faszinieren mich bis heute. Aufgrund seiner physikalischen Eigenschaften ist er in technischen Anwendungen weit verbreitet und aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken.

In der Nachrichtentechnik wird er als sogenannter Schwingquarz als Sender und Empfänger von Frequenzen verwendet. Ebenfalls haben diese besonderen Kristalle die Fähigkeit, Frequenzen zu verstärken und zu transformieren. In der Medizintechnik sind Schwingquarze verantwortlich für das Aussenden von Ultraschall.

Der sogenannte „Piezoelektrische Effekt“ ist ausschlaggebend für die Fähigkeit des Kristalls zu schwingen. Der klare Bergkristall ist einer der Hauptvertreter dieser Eigenschaft. Bergkristall gehört zur Gruppe der Quarze. Quarze sind auf der ganzen Welt vertreten und kommen zu etwa 87 Prozent in der Erdkruste vor.

In der Technik wie auch bei der Heil-Arbeit hat er für mich eine ganz besondere Bedeutung. Optisch faszinieren mich seine Klarheit, die Exaktheit und Präzision seiner Flächen und Formen. Das lässt ein besonderes „Inneres“ vermuten. Den Begriff Kristall prägte schon Plinius im Alten Rom. Es bedeutet in etwa „kalt erstarrt“ (Kryo).

Gemeint war zu dieser Zeit nur der Bergkristall, der damals sehr geschätzt wurde. Erst später wurden alle auskristallisierten Steine Kristall genannt.

In der Mystik und alten Schriften wird „Kristall“ mit „Krist-All“ und der Bedeutung „Christuslicht Über All“ in Verbindung gebracht.

Die physikalischen Erklärungen

Der Quantenphysiker Max Planck meinte: **„Alle Materie entsteht und besteht nur durch eine Kraft (...). So müssen wir hinter dieser Kraft einen bewussten, intelligenten Geist annehmen. Dieser Geist ist der Urgrund aller Materie!“**

Die Quantenphysik hat erkannt, dass Materie kein konstanter Zustand ist. Materie ist stark verdichtete Energie. Einsteins

Formel bedeutet in etwa, dass Materie in Energie umwandelbar ist und umgekehrt. Wir und die gesamte Schöpfung sind Schwingung und können als ‚schwingende Information‘ bezeichnet werden. Diese Energie kann sich als Form zum Ausdruck bringen. Die Energieform kann sich wandeln und dann wieder

neue Form (Körper) annehmen. Kristall ist manifestiertes Licht.

Wenn wir diese Gedanken in unsere Heilarbeit einbeziehen, eröffnen sich neue Welten in Bezug auf Wahrscheinlichkeiten, was möglich ist und sich wandeln kann.

„Wir und die gesamte Schöpfung sind Schwingung und können als ‚schwingende Information‘ bezeichnet werden.“



© Iring N.T. De Brauw

Der Fotokünstler wollte hier das Innere des Bergkristalls sichtbar machen, durch Sonnenlicht aktiviert.

gnatur. Sobald der Kristall zu schwingen anfängt, bringt er all diese Informationen nach außen ins Feld in Form einer Gesamtschwingung.

Bergkristall ist ebenso Sender wie Empfänger von Frequenzen. Auch kann er Frequenzen verstärken.

Die Symmetrie

Bergkristall gehört in das sogenannte „trigonale System“: Das bedeutet, er bildet in seiner inneren kleinsten Struktur (Elementarzelle) einen Tetraeder. Diesen bilden seine Atome: Silizium und zwei Sauerstoffatome. Sie haben in dieser Form den energetisch günstigsten Zustand angenommen und bleiben so stabil. Weitere Silizium- und Sauerstoffatome lagern sich beim Wachstumsprozess dort an und bilden ein unendliches Kristallgitter, immer mit der gleichen Grundstruktur. Jahrmillionen kann ein solcher Prozess dauern, bis ein schöner Kristall gewachsen ist. Die Perfektion und Ordnung empfinden wir als harmonisch und schön, die elektrischen Ladungen der Atome sind im Ausgleich. In seiner sichtbaren Form bildet Bergkristall sechseckige Säulen mit immer den gleichen Winkeln. Die geometrische Form des Tetraeders ist dem Element Feuer zugeordnet.

Die heilsamen Kristallschwingungen und seine Auswirkung auf den Körper

Der menschliche Körper besteht zu einem Großteil aus Wasser, welches in jeder Zelle vorhanden ist. Bioelektrische Impulse steuern den gesamten Körper: seine verschiedenen Stoffwechselprozesse, die Organe, den Bewegungsapparat, Wachstum und Genetik. Ein Körper besteht aus Milliarden von Zellen. Jede Sekunde werden Millionen von Zellen neu gebildet, entsprechend viele sterben ab. Die alten Zellen geben durch Ausstrahlung von Licht (Biophotonen) ihre gespeicherten Informationen an die neuen Zellen weiter. Wenn wir einen Kristall in unser Energiesystem einbringen und dieser zu schwingen beginnt, werden seine Informationen in unser Schwingungssystem eingebracht. Diese Informationen dringen bis in die Zelle vor und können dort das Licht



Faszinierend ist die Fähigkeit des Bergkristalls, Informationen zu speichern und zu senden. So entstehen vielfältige Möglichkeiten der Heilarbeit.

verstärken und positive Änderungen, eine neue Ordnung, hervorrufen.

Wenn beispielsweise ein Gewebe durch Druckeinwirkung gequetscht wurde, spüren wir Schmerz. Dieser entsteht, da der Ionenfluss unterbrochen wurde und die Energie nicht mehr frei fließen kann. Sobald wir einen Bergkristall auflegen, kann seine Schwingung die „geblockten“ Ionen mittels des erschaffenen Magnetfeldes in Bewegung bringen. So kann die Energie Schritt für Schritt zum Fließen kommen, der Schmerz lässt nach und Heilung kann geschehen.

Der Einsatz von Kristallen in meiner Heilarbeit

Vor jeder Heilbehandlung verbinde ich mich mit dem Wesen der Kristalle und lade es ein mitzuwirken. Dann frage ich ab, ob und wenn ja welche Kristalle bei der Heilsitzung gewünscht sind.

Mittlerweile habe ich mir meine eigenen „Werkzeuge“ erschaffen. Ich arbeite mit vielen unterschiedlichen Kristallen zugleich. So steht mir ein größeres Frequenzspektrum zur Verfügung. Diese habe ich zu sogenannten „Kristaldecken“ zusammengefasst, um ein gleichmäßiges Schwingungsfeld zu erschaffen. Auch bleiben die vielen Steine so geordnet an ihrem Platz und ich kann in aller Ruhe und konzentriert „Hände auflegen“.

Als Beispiel möchte ich die Krystall vorstellen, mein Hauptwerkzeug: eine gezielte Mischung aus Bergkristall, Rosenquarz und Amethyst.

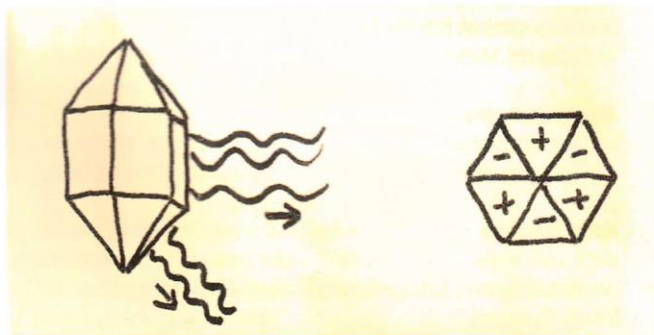
Bergkristall ist am meisten vertreten und seine Eigenschaften treten in verstärkter Form auf: Er sorgt für Klarheit, öffnet alte Strukturen und unterstützt bei der Neustrukturierung. Diese fördert die Wahrnehmung, die Selbsterkenntnis und den nötigen Mut für

Veränderung. Der Rosenquarz bringt feine Schwingungen der Liebe ein und die lila Amethyste sorgen für schnellere Transformation.

Mittlerweile habe ich fünf „Kristallmodelle“ entwickelt, die unterschiedliche Problematiken ansprechen. Sie wirken seelisch, geistig und körperlich. Sie erhöhen die Gesamtschwingung, das „Bewusst-Sein“ kann sich erweitern.

Für mich sind Kristalle, bzw. die Kristaldecken, Katalysatoren und positive Verstärker für meine Heilarbeit für Mensch und Tier. Sie unterstützen mich dabei, die Zusammenhänge und Abläufe bestimmter Ereignisse bewusster werden zu lassen. Diese Erfahrungen und Erkenntnisse gebe ich auch in meinen Ausbildungen von Herzen gerne weiter. Frei nach Mahatma Ghandi: ... Sei Du die Änderung, die Du Dir so sehr wünschst ...

„Wenn wir einen Kristall in unser Energiesystem einbringen und dieser zu schwingen beginnt, werden seine Informationen in unser Schwingungssystem eingebracht.“



„Quarz verfügt über elektrisch positive und negative Bereiche. Sobald man ihn verformt, bringt man die Ladungen aus dem Gleichgewicht und er beginnt zu schwingen.“ Sabine Barth-Höfner

Kontakt und weitere Informationen:

Sabine Barth-Höfner
E-Mail: info@piezobalance.de
Internet: www.piezobalance.de